

ROLLENSPIEL zum Thema Werbung: Tag der Jugend im Supermarkt

HINTERGRUNDINFORMATION:

Während Produkte des täglichen Bedarfs kaum beworben werden, werden gerade die „unnötigen“ Produkte wie Schokoriegel etc. sehr stark beworben. Die SchülerInnen sollen sich mit dem Rollenspiel erarbeiten, welche Produkte vorwiegend in der Werbung vertreten sind. Sie sollen zwischen Lebensmittel des täglichen Bedarfs und eigentlich „überflüssigen“ Produkten differenzieren lernen.

ANLEITUNG FÜR DAS ROLLENSPIEL:

Materialien: 3 Tische, Lebensmittel des täglichen Bedarfs (Milch, Butter, Brot, Käse, Fleisch, Obst, Gemüse etc.), Lebensmittel, die täglich im Fernsehen beworben werden (Energy Drinks, Süßigkeiten, Snacks, Kosmetikartikel etc.)

Auf einem Tisch (=Auslage) werden die Lebensmittel des täglichen Bedarfs und die Produkte, die im Werbefernsehen gepriesen werden, präsentiert. Der/die SpielleiterIn schlüpft in die Rolle der/des Supermarktleiters/in: „Unser Supermarkt freut sich, heute den Tag der Jugend auszurufen. Jeder von euch kann aus diesem Angebot 1-2 Produkte auswählen. Wenn ihr zur Kasse kommt, braucht ihr nicht zu bezahlen. Ihr müsst nur den richtigen Werbespruch kennen...“. Daraufhin geht der/die SpielleiterIn zum zweiten Tisch (=Kasse). Die MitspielerInnen treffen die Wahl und kommen zur Kasse. Falls die Werbung richtig erkannt wurde, darf das Produkt mitgenommen werden. Auf dem dritten Tisch werden die gewählten Produkte gesammelt. Wenn alle MitspielerInnen an der Kasse vorbei sind, geht der/die SpielleiterIn zurück zur Auslage. Gemeinsam wird nachgeschaut, welche Produkte noch übrig sind. Es sind in der Regel die Produkte des täglichen Bedarfs.

DISKUSSIONSRUNDE:

Besprechen und Diskutieren sie die Ergebnisse anhand folgender Fragen:

- Warum wurden nicht die notwendigen Produkte gewählt?
- Warum kennen wir nur die Werbesprüche jener Güter, die wir gar nicht nötig brauchen?
- Warum wird in der Werbung nicht für die Güter des täglichen Bedarfs, sondern vorwiegend für nicht notwendige Güter geworben?

Welche Werbesprüche für die notwendigen Güter könnten wir erfinden?

Weitere Informationen und Anmeldung

Energie- und Umweltagentur NÖ

Tel. +43 (0)2742 219 19 | office@enu.at | www.enu.at